

Der Wahlbetrug

Vermutlich der Beginn der spektakulären Aufdeckungen

Von Walter K. Eichelburg
 Datum: 2016-05-28, **Update 1**

Bald beginnt eine neue Epoche: des Goldstandards, der Monarchie und dem Ende des Sozialismus von heute. Vorher muss noch das heutige, politische System verschwinden. Dieses wird gerade in die Hochverrats-Falle getrieben. Die Aufdeckungen über die Politiker dürften mit einem veritablen Wahlbetrug bei den Präsidentschaftswahlen in Österreich beginnen.

Eine gefälschte Präsidentschaftswahl

Am 22.5.2016 fand in Österreich die Stichwahl zur Wahl zum Bundespräsidenten statt. Die Wähler konnten sich nur mehr zwischen den beiden stimmenstärksten Kandidaten aus dem 1. Wahldurchgang am 24. April entscheiden. Das waren Norbert Hofer und Alexander van der Bellen.

Hier die [Ergebnisse](#) aus dem 1. Wahldurchgang:

Endergebnis inkl Briefwahlstimmen (Quelle Innenministerium)

	Kandidat	Stimmen	%
Platz 1:	Norbert Hofer	1.499.971	35,1%
Platz 2:	Alexander Van der Bellen	913.218	21,3%

Platz 3:	Irmgard Griss	810.641	18,9%
Platz 4:	Rudolf Hundstorfer	482.790	11,3%
Platz 5:	Andreas Khol	475.767	11,1%
Platz 6:	Richard Lugner	96.783	2,3%
Wahlberechtigte		6.382.507	Wahlbeteiligung 68,5 %

Hier das Ergebnis der Stichwahl laut Krone: [„Der Hofburg- Wahlkrimi im krone.at- Protokoll“](#):

Nach mehreren nervenaufreibenden Verzögerungen schritt Innenminister Wolfgang Sobotka vor die Kameras und verkündete das Endergebnis, in dem Van der Bellen 50,3 und FPÖ-Kandidat Norbert Hofer 49,7 Prozent erreichte.

Letztlich glückte dem grünen Professor die Aufholjagd, er setzte sich mit gerade einmal 31.026 Stimmen Vorsprung durch.

Einen Tag nach der Auszählungen kommen schon die „Merkwürdigkeiten“ in die Medien – Vienna: [„Panne im Innenministerium: 147 Prozent Wahlbeteiligung in Waidhofen/Ybbs“](#). Es gibt weitere solcher Fälle. Etwa hier in [Linz](#), der Sondersprengel mit 22000 Stimmen, 70% davon für vdB. Siehe auch hier auf Unzensuriert: [„Wundersame Stimmenvermehrung: Hinweise auf Wahl-Manipulationen zugunsten Van der Bellens verdichten sich“](#). Die FPÖ-Anzeige gibt es schon: [„FPÖ bringt Anzeige wegen Wahlfälschung ein“](#). Aber das wird primär ein mediales Ereignis werden.

Nur 36% für Hofer in Wien – unglaublich:

Hier ein Artikel in der Presse: „[Das blaue Wiener Waterloo](#)“:

Mit 63,32 Prozent ist die Bundeshauptstadt nun Van-der Bellen-Land und hat wesentlich zu seinem Sieg beigetragen. Die FPÖ scheiterte hier mit nur 36,68 Prozent.

Der Grüne van der Bellen hat sich im Wahlkampf für unlimitierte Zuwanderung von Flüchtlingen ausgesprochen, Hofers FPÖ will diesen Zuzug stoppen. Gerade Wien wird derzeit mit Flüchtlingen und anderen Ausländern richtig geflutet. Es ist daher total unglaublich, dass 63% der Wiener für weitere, unlimitierte Zuwanderung in das Sozialsystem gestimmt haben. Hier die [Ergebnisse des 1. Wahldurchgangs](#) in Wien:

*Dr.in Irmgard Griss 19,09%
Ing. Norbert Hofer 27,67%
Rudolf Hundstorfer 12,54%
Dr. Andreas Khol 6,01%
Ing. Richard Lugner 1,95%
Dr. Alexander Van der Bellen 32,75%*

Es ist wahrscheinlich, dass da auch schon geschummelt wurde, beim 2. Wahldurchgang passierte das ganz sicher.

Leserzuschriften mit eigenen Beobachtungen:

Hier eine Leserzuschrift aus Vorarlberg:

Zur BP Wahl in Österreich kann ich nur sagen, dass irgendwas an der Sache gewaltig stinkt. Ich wohne in Vorarlberg und schäme mich, dass mein Bundesland grünlinks versifft ist. Sieht so aus, als hätten wir wohl noch zu wenig Bereicherung abbekommen. Wie passend, dass da auch noch ein Rechtsradikaler am Wochenende durchgedreht ist und Menschen umgebracht hat.

Mein ganzer Freundes- und Bekanntenkreis (und der ist ziemlich groß), haben durch die Bank BLAU gewählt und könnten kotzen über dieses Wahlergebnis! Vor 2 Wochen habe ich den Brenner besucht, um mir selber ein Bild zu machen. Von Kontrollen, Polizei oder sonstigem weit und breit nichts zu sehen! Ich habe mit Menschen gesprochen, die dort leben und die tagtäglich beobachten müssen, wie kleine Grüppchen von Schwarzen über die Grenze spazieren.

Dass keine Asylanten mehr kommen, stimmt absolut nicht. Ich bin eher der Meinung, dass man die in Nacht- und Nebelaktionen in unser Land reinkarrt. Ich arbeite in der Dornbirner Innenstadt und kann quasi zusehen, wie es jeden Tag mehr und mehr Schwarze dort werden. Vom Bahnhof ganz zu schweigen. In dem Gebäude, in dem ich arbeite, werden Deutschkurse für Migranten abgehalten. Diese Menschen haben NULL Respekt vor einer jungen blonden Dame wie mir und zeigen mir das sehr deutlich. Je mehr es von diesen Museln bei uns werden, umso mehr Rechte nehmen sie sich raus! Meiner Freundin wurde vor kurzem grundlos von einem Türken ins Gesicht gespuckt mit den Worten, dass österreichische Frauen nur zum Ficken und zum Schlagen da sind! das waren aber sozusagen „Integrierte“, die schon in der 3. Generation hier leben.

Ich kann gar nicht mehr soviel fressen wie ich kotzen möchte! Wann kommt endlich der Kaiser und erlöst uns??? Ich bin eigentlich ein friedliebender Mensch, muss aber seit Wochen feststellen, dass mein Hass jeden Tag etwas mehr wächst! Es kann und darf so nicht weitergehen!!

Auch dort ganz klar Wahlfälschung. Hier eine Leserzuschrift aus Oberösterreich:

Ich wohne in Österreich und stelle ringsum fest, dass ALLE über den Ausgang der Wahl enttäuscht oder gar entsetzt sind. Am Land wollen alle FPÖ! Im Netz tauchen die ersten Manipulationsvorwürfe auf, zudem postete ein Linker Wahlhelfer "wie gut sie ihre Aufgabe gemeistert hätten, kistenweise die Hofer-Wahlzettel beiseite zu schaffen". Ich könnte nur noch kotzen. Bitte bitten Sie Ihre Eliten, diesem Treiben schnellstens ein Ende zu machen. Wenn ich die Hartgeld- Seite nicht hätte, wärs manchmal zum Verzweifeln!

Diese Antifa-Aktivitäten kann man auf Twitter sogar nachverfolgen. Hier noch ein Fall:
Die ganze Sache war abgekartet. Eine Bekannte berichtete mir, dass 150.000 Hofer Briefwahlzettel ungültig gemacht wurden, indem man sie nass machte!

Diese Manipulationen sind also schon recht breit bekannt, bald sollten sie von den Medien aufgegriffen werden. Es wurde auf der ganzen Kette manipuliert: von der Beeinflussung der Wähler, dem Wahlvorgang selbst (Wiener Pflegeheime) bis zur Stimmenauszählung. Am Sonntag abend wusste man also, wie viele Stimmen von der Bellen noch brauchte und manipulierte am folgenden Tag bei der Auszählung der Briefwahlstimmen und zwar auf breiter Front. Das war eine konzertierte Aktion des heutigen, politischen Systems. Siehe auch meinen letzten Artikel: „[Der neue österreichische Bundeskanzler](#)“.

Ich schätze, dass Norbert Hofer in Wirklichkeit zwischen 60..70% aller Stimmen im 2. Wahldurchgang bekommen hat, vielleicht sogar mehr. Ob wir die wirkliche Zahl jemals erfahren werden?

Ein Event aus dem Systemabbruch-Drehbuch?

Dass der frühere rote Minister Rudolf Hundstorfer im roten Wien nur 12.54% der Stimmen bekam, der Grüne von der Bellen aber 32.75% ist auch unglaublich. Offenbar sollte bewusst ein Duell zwischen dem Grünen und dem FPÖler ermöglicht werden. Das ist der maximale, politische Gegensatz, der im heutigen Österreich möglich ist: zwischen einer sehr linken „Flüchtlings“-Grünpartei und der angeblich „rechtspopulistischen“ Heimatpartei FPÖ.

Es gab bei dieser Wahl eine enorme Präsenz ausländischer Medien, was für das kleine Österreich auch aussergewöhnlich ist. Also ging es um mehr. Es scheint, die ganze Welt soll es mitbekommen, wenn diese Wahlfälschung auffliegt, was sich als „Katastrophe für die Demokratie“ auswirken wird. Denn die Richtigkeit einer Wahl ist in der Demokratie eines der heiligsten Güter.

Hier einige Artikel zu den Reaktionen aus Politik und Medien: Presse: „[Reaktionen: "Ganz Europa fällt ein Stein vom Herzen"](#)“, Krone: „[Präsident Van der Bellen: So reagiert das Ausland](#)“. Wie werden die alle reagieren, wenn sie von der massiven Wahlfälschung erfahren und in Wirklichkeit der „Rechtspopulist“ haushoch gewonnen hat? Ich denke, das wird die erste grosse Aufdeckung werden, dann kommen Korruption und Kinderschänderei. Ja, meine Quellen sagten mir schon mehrmals, dass wir uns übergeben werden müssen.

So beschreibt es der Heimatschützer:

Jetzt sollen alle die Verkommenheit der Agenten und Kommissare der SCHEINDEMOKRATIE sehen! Die Wahlfälschungen diskreditieren die etablierten verkommenen Parteien und wirken wie ein NEUER Graben zwischen Volk und wahnsinnigen Herrschern. Event aus dem Drehbuch oder zumindest unerwartete Beihilfe, damit das Drehbuch korrekt weiterläuft. Alle sehen jetzt die Verkommenheit der Oberen und die immer schädlicheren Wirkungen der Invasion mit Fremden!

Ich denke inzwischen, das ist ein Event aus dem Drehbuch, nur wie es organisiert wurde, ist mir nicht klar. Es werden die perfidesten Methoden der Massenpsychologie eingesetzt. Die Massenflutung mit Asylanten und diese Wahlfälschungen gehören also auch zusammen. Die letzte Bundestagswahl in Deutschland dürfte auch gefälscht worden sein, damit die AfD nicht in den Bundestag kommt.

Man muss ohnehin hinterfragen, welche Rolle „rechtspopulistische“ Parteien wie FPÖ, AfD oder FN spielen sollen. „Rechtspopulistisch“ sind sie meist nicht, da sie im wirtschaftspolitischen Spektrum eher links angesiedelt sind. „Nationalpopulistisch“ wäre eine bessere Bezeichnung, da sie die Interessen des eigenen Volkes vertreten. In den meisten Staaten Europas gibt es sie. Sie treten auf gegen die Überfremdung des eigenen Landes. Alle anderen Parteien gehorchen dagegen auf die Kommandos aus Washington, Brüssel oder die Political Correctness. In Wirklichkeit sind FPÖ & co. Reibebäume für alles, was heute oben ist: Parteien, Medien, Kirchenführer, etc. Besonders gut sichtbar ist das an der deutschen AfD. Das ist alles sicher kein Zufall, sondern wird so gesteuert.

Sobald der Terror losgeht, sollen alle Systemlinge auf der falschen Seite stehen – der Terroristen.

Es wurden verschiedenste Manipulationen gemacht:

Der ganz grosse Wahlbetrugs-Skandal ist zwar noch nicht da, aber etwas kommt schon in die Medien. Etwa hier in der Presse: [„Hofburg-Wahl: Fünf Bezirke öffneten Wahlkarten zu früh“](#):

Die Causa im Detail: Schon am Dienstagabend war bekannt geworden, dass das Innenministerium bei der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft eine Anzeige gegen die Stadt Villach eingebracht hat. Demnach soll der Leiter der Wahlkommission ohne Beisein von Wahlzeugen schon am Sonntag die Briefwahlstimmen ausgezählt haben, obwohl dies erst am Montag geschehen hätte sollen - Villach wies die Vorwürfe bereits zurück.

So ist klarerweise jede Manipulation möglich. In diesem Unzensuriert-Artikel steht, wie das gemacht wurde: [„FPÖ-Auszähler ausgesperrt? Staatsanwalt ermittelt wegen Briefwahl-Auszählung in fünf Bezirken“](#):

Für den steirischen Bezirk sind unzensuriert.at detaillierte Vorwürfe bekannt. Demnach sollen die freiheitlichen Mitglieder der Kommission behaupten, ihnen sei der Zutritt zum Auszählungsort verwehrt worden. Die Vorarbeiten zur Auszählung sollen – ohne freiheitliche Kontrolle – bereits am Montagmorgen zwischen 6 und 7 Uhr anstatt um punkt 9 Uhr begonnen worden sein. In dieser Zeit sollen ungültige Briefwahlumschläge bereits vernichtet sowie sämtliche Stimmkuverts geöffnet und die Stimmzettel gestapelt worden sein.

Aber auch doppelt-wählen war etwa in Wien möglich - Kurier: [„FPÖ prangert mögliche Doppelwahl an“](#). Wieder mit den Wahlkarten. Es werden sicher noch mehr Betrugsvarianten auftauchen. Hier sind eine Menge Details – Wissenschaft3000: [„Das Endergebnis der BP-Wahl in Österreich ist mehr als ungläubwürdig und höchstwahrscheinlich als Betrug zu bewerten!!!“](#)

Dazu muss man wissen, dass alle Parteien ausser der FPÖ unter einer Decke stecken, diese wollten unbedingt verhindern, dass Hofer gewählt wird. Die FPÖ verhält sich merkwürdig ruhig, vermutlich weil deren Spitze weiss, was kommt. Hier ein Teil einer Leserzuschrift aus Österreich:

Ich bin auch davon überzeugt, dass dieser unsägliche van der Bellen schon lange geplant war. Dieser willfährige Kommunist wurde doch schon vor 2 Jahren als zukünftiger Präsident lanciert. Alle dachten doch – niemals kann der grüne Opportunist Präsident werden und nun hat es die „Elite“ doch so hingedreht – quasi als Zeichen für diese „Super-EU“.

Diese „Elite“ ist insgesamt EU-gläubig, tritt für praktisch unlimitierte Zuwanderung ein, usw. Darüber ist natürlich die wahre Elite, die das steuert und diese „Funktionärs-Elite“ entfernt. Diese „Funktionärs-Elite“ soll als Wahlfälscher für ihre Hochverrats-Sache dargestellt werden. Niemand von denen weiss, was kommt und was die da machen.

Vermutlich wurde das so gemacht: es wurde eine Wahl gesucht, die zeitlich gut zum Systemabbruch-Termin passt. Dann wurde über mehrere Jahre alles vorbereitet, etwa über Erpressung und Kauf von Politikern wurde die Durchführung des Plans veranlasst. Dann wurde ein richtiger Lagerwahlkampf inszeniert, in dem sich alle Volksverräter sammeln müssen und dann sogar Wahlfälschung begehen.

Hier eine Analyse von Staatsstreich.at: [„Österreich-Wahl: Kaum Zweifel an systematischen Manipulationen“](#):

Nach einer Recherche zu den Unregelmäßigkeiten bei den Wahlen zum österreichischen Präsidenten gibt es für mich nur mehr wenig Zweifel, dass das Kartell Professor Sascha auch mit unlauteren Mitteln geholfen hat – mit oder ohne stillschweigendes Einverständnis durch die FP-Spitze.

Die FPÖ-Spitze weiss, was kommt und ist selbst mit Fluchtburgen, etc. vorbereitet. Von dort kam letztes Jahr auch die Information, dass man Wien innerhalb von 24 Stunden verlassen müsse, wenn es losgeht. Einige Spitzenfunktionäre sind selbst im St. Georgs-Orden der Habsburger, dürften also noch mehr wissen, als ich. Man hat das auch daran bemerkt, dass man Norbert Hofer überhaupt erst breitklopfen musste, damit er kandidiert. Für das Weiterführen der Reibebaum-Funktion bis zum Systemende wird es sicher eine Belohnung geben. Ich erwarte, dass verschiedene FPÖ-Funktionäre in der neuen Monarchie wieder auftauchen – in neuer Funktion.

Das wirklich Wichtige an dieser Wahl war nicht die Wahl eines neuen Bundespräsidenten, sondern um zu zeigen, dass das „System“ alles macht, um einen echten Vertreter des Volkes zu verhindern – wirklich alles.

Die weiteren Aufdeckungen

Mit der Aufdeckung dieses Wahlbetrugs will man vermutlich die Medien aufrütteln, der Politik und dem Staat nicht mehr alles zu glauben. Alle sehen jetzt, dass die „Demokraten“ gegen ihre Heiligtümer verstossen, wenn es ihnen zum Machterhalt dient. Und dass sie dafür alles gegen ihre Völker tun. Dann werden die bereits fertiggestellten Artikel über Korruption und Kinderschänderei publiziert werden. Medial vorbereitet wird es ja bereits schon. Das dürfte zwischen 7..10 Tage dauern, dann kommt der Terror. In der 2. Phase der Aufdeckungen sollen Politiker von sich aus Selbstbekenntnisse ablegen, damit es schneller geht.

Der Beginn des islamischen Blitzkriegs im Ramadan

In mehreren Zeitungen finden sich um den 22. Mai derartige Artikel: OE24: „[ISIS ruft Anhänger zu Anschlägen auf](#)“:

Die Terrormiliz Islamischer Staat (IS) hat den USA und Europa mit neuen Angriffen gedroht: In einer neuen Audiobotschaft werden die Anhänger der Extremistengruppe aufgerufen, im Anfang Juni beginnenden Fastenmonat Ramadan Anschläge zu verüben. Die Audiobotschaft wurde am späten Samstagabend im Internet verbreitet, sie stammt offenbar von IS-Sprecher Abu Mohammed al-Adnani.

Nach jüngsten Angaben des französischen Geheimdienstes rüstet sich der IS für eine Welle von Bombenanschlägen auf Menschenmengen während der Fußballeuropameisterschaft.

Der Ramadan beginnt am 6. Juni und die EM am 10. Juni. In einer anderen Version heisst es so:
Mit ALLEN Mitteln Anschläge zu verüben. Und zwar zu Beginn des Fastenmonats Ramadan

Solche Aufrufe gab es schon oft, ohne dass der grossflächige Terror losging. Aber diesmal würde es zeitlich zu den Aufdeckungen gut passen. Damit wird die Hochverräter-Demokratie endgültig am Ende sein.

Türken vs. Kameltreiber:

Ich habe bereits einmal in einem Artikel die Leserschrift eines in Deutschland lebenden Türken gebracht. Jetzt ist wieder soetwas reingekommen, aus Deutschland:

Ich hatte letztes in einer Dönerbude in Düsseldorf ein sehr interessantes Gespräch mit zwei Türken bzw. Männern, die sich als Osmanen betrachteten. Wie sie mir erklärten, wissen sie von dem bevorstehenden Krieg, der den Islam vernichten soll. Bemerkenswerterweise sagten sie mir, dass es nicht ihr Krieg sei, und sie sich in der kommenden Auseinandersetzung der christlichen europäischen Völker mit den Wahabiten/Salafisten heraushalten würden. Für sie seien diese Leute überflüssige, kranke, ungebildete Terroristen, die nichts mit dem Islam zu tun hätten.

Ihnen war es wichtig, mir gegenüber zu betonen, dass der Islam und der Katholizismus mehr Gemeinsamkeiten aufwiesen, denn es seien die einzigen Religionen, die an die Heilige Mutter Maria(m) und Jesus/Issa/Yeshua glaubten, und deren göttliche Herkunft betonten. Die Osmanen, so erklärten sie mir, bereiten sich auf das Jahr 2023 vor, das Jahr, in dem der Vertrag von Lausanne nach 100jährigem Bestehen ausläuft, und der der Türkei die Hoheit über ihre Bodenschätze zurückgibt, v.a. Erdöl, und in dem sie einstmals osmanische Gebiete, d.h. Erbil, Kerkük und Mosul im Irak bzw. Syrien, zurückerhalten.

Aus ihrer Sicht sei Merkel daher eine Heldin, da sie Erdogan unterstützt, der durch ihre Rückendeckung sein Projekt „Neue Türkei“ weiter vorantreiben kann. Die Russen würden am wenigsten über den Machtzuwachs und das Wiederaufleben des Osmanischen Reiches erfreut sein, vor allem in Anbetracht der Tatsache, dass Millionen Angehörige der Turkvölker auf dem Gebiet der ehemaligen UdSSR leben und sich in erster Linie ggü. Halbmond und Stern unter osmanischer Führung verbunden fühlen.

Merkels Politik liefe somit primär darauf hinaus, eine Front gegenüber Russland aufzubauen, ein Krieg der Russen gegen die Osmanen würde daher automatisch das alte Bündnis zwischen Deutschem und Osmanischem Reich aus dem ersten Weltkrieg wieder zum Leben erwecken. Das lässt meines Erachtens nur den Schluss zu, dass die russischen Offiziere, wie ich damals schrieb, nicht Deutsch lernen, um uns zu befreien, sondern um uns zu erobern bzw. militärisch handlungsunfähig zu machen, um gegen die Osmanen freie Hand zu haben. Dies passt dann ja auch zu der kürzlich getätigten Ankündigung Putins, Konstantinopel zurückzuerobern und das Werk zu vollenden, das der russische Zar im ersten Weltkrieg nicht mehr ausführen konnte.

Weiterhin sagten sie mir, dass sich Al-Baghdadi nicht in Syrien aufhalte, sondern derzeit auf Wohnungssuche in Wuppertal (!!!) sei, leider prasselten so viele Informationen während des Gespräches auf mich ein, dass ich nicht mehr nachfragte, woher sie das wissen. Außerdem sprachen sie eine düstere Prophezeiung aus: Wenn der Islam erledigt sei, werden die Christen dran sein, und es würden Vorwände gesucht werden, wie das heute beim Islam geschieht, um eine Dezimierung der christlichen Bevölkerung zu rechtfertigen. Alles wegen Maria(m) und Jesus. Ich entgegnete nur, dass wir dann wohl aus biblischer/religiöser Sicht den selben Feind hätten...

Die nennen das „Wahabitischer Krieg gegen Europa“. Also von Saudiarabien gesteuert. Und dass der Islam diesen Krieg verlieren wird und dann vernichtet wird wissen sie auch. Sie wollen das Osmanische Reich wiedererrichten. Russland sehen sie als Feind. Offenbar wissen sie auch, dass wieder ein Deutsches Reich entstehen soll, das wird aber nicht ihr Verbündeter sein. Merkels wirkliche Rolle kennen sie auch nicht. Das mit Al-Baghdadi in Deutschland ist mir neu und nicht verifizierbar. Das Christentum wird nicht ausgerottet, sondern soll wieder erstarken, dafür wird der neue Kaiser sorgen.

Ich habe das dem in Deutschland lebenden Türken zur Verifikation geschickt, der einmal etwas darüber geschickt hat, dass die Türken sicher nicht für die „Kameltreiber-Araber“ kämpfen werden. Das ist zurückgekommen:

Es wird kein Aufleben des "Osmanischen Reiches" geben. Die Erfahrungen mit den Vasallen aus der Vergangenheit war und ist den Türken eine Lehre. Vielmehr befindet sich eine " Neue Türkei" im finalen Entstehungsprozess. Das ist in der Tat aus russischer Sicht eine sehr beunruhigende Entwicklung. Zumal diese neue Türkei zunehmend Einfluss und enge Beziehungen zu den eng verwandten Turkvölkern (Aserbajdschan, Turkmenistan, Kasachstan, Usbekistan, Kirgisistan) pflegt. Russland befürchtet die Entstehung einer "Türkische Union"! Dieses würde den massiven Verlust des eigenen Einflusses im Kaukasus und auch in Sibirien bedeuten. Weitergehende Infos über das gewaltige Ausmaß der Turkvölker ist leicht zu googeln - nur so viel: Ein Türke kann sich mit seinen Sprachkenntnissen bis weit in China verständigen..

Dass Russland die Türkei dort nicht eindringen lassen will, hat einen einfachen Grund: die Türkei ist NATO-Mitglied und damit steht sie unter Kontrolle der USA. Russland hat einfach eine totale Abneigung gegen US-Einfluss in den früheren Staaten der Sowjetunion. Es ist aber bezeichnend, dass Russland nie versucht hat, diese früheren Gebiete der Sowjetunion wieder zu integrieren. In der Regel sind diese Kaukasus-Staaten korrupte Armutsstaaten. Sobald die US-Supermacht und die NATO weg sind, kann das anders werden. Vielleicht wird Russland auch die Schutzmacht der neuen Türkei. Aber über diese Gegend habe ich keine Information, wie die neuen Staaten dort gestaltet werden sollen. Es gibt aber sicher schon Planungen dafür.

Vermutlich werden nur wenige Türken bei uns bei diesem „Wahabitischer Krieg gegen Europa“ mitmachen. Die Türken haben einfach eine Abneigung gegen die arabischen „Kameltreiber“.



Disclaimer:

Wir möchten feststellen, dass wir keine Finanzberater sind. Dieser Artikel ist daher als völlig unverbindliche Information anzusehen und keinerlei Anlage- oder sonstige Finanzierungsempfehlung – wie ein Zeitungsartikel. Wir verkaufen auch keine Finanzanlagen oder Kredite. Jegliche Haftung irgendwelcher Art für den Inhalt oder daraus abgeleiteter Aktionen der Leser wird ausdrücklich und vollständig ausgeschlossen. Das gilt auch für alle Links in diesem Artikel, für deren Inhalt ebenfalls jegliche Haftung ausgeschlossen wird. Bitte wenden Sie sich für rechtlich verbindliche Empfehlungen an einen lizenzierten Finanzberater oder eine Bank.

© 2016 by Walter K. Eichelburg, Reproduktion/Publikation nur mit Zustimmung des Autors.
Zitate aus diesem Artikel nur mit Angabe des Autors und der Quelle: www.hartgeld.com
HTML-Links auf diesen Artikel benötigen keine Zustimmung.

Zum Autor:

Dipl. Ing. Walter K. Eichelburg ist über seine Hartgeld GmbH Betreiber der Finanz- und Goldwebsite www.hartgeld.com in Wien. Er beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit Investment- und Geldfragen. Er ist Autor zahlreicher Artikel auf dem Finanz- und IT-Sektor. Er kann unter walter.eichelburg@hartgeld.com erreicht werden.